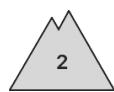


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Montag, den 29.12.2025



Altschnee



2300m



Triebsschnee



2200m

Schwachschichten im Altschnee sind heimtückisch. Zudem sollten weitere Triebsschneeeansammlungen beachtet werden.

Neu- und Triebsschnee der letzten Tage liegen an den Expositionen Nordwest über Nord bis Ost auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche.

Einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen. Die Lawinen können stellenweise im kantig aufgebauten Altschnee ausgelöst werden, v.a. an sehr steilen Hängen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem im selten befahrenen Gelände. Fernauslösungen sind möglich.

Es sind mehrere meist kleine spontane Lawinen möglich.

Schneedecke

Seit Dienstag fielen oberhalb von rund 2000 m 15 bis 25 cm Schnee, lokal auch mehr. Es wurden mehrere kleine trockene Schneebrettlawinen von Personen ausgelöst.

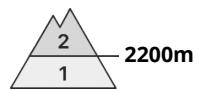
In der Schneedecke sind an Schattenhängen grobkörnige Schwachschichten vorhanden. Der Neuschnee der letzten Tage liegt teilweise auf Oberflächenreif. In mittleren und hohen Lagen liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Die Hauptgefahr sind die zahlreichen hervorstehenden Felsbrocken, die vom frischen Schnee verdeckt sind.

Tendenz

Es ist sonnig.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Montag, den 29.12.2025



Triebsschnee



Altschnee



Vorsicht vor frischem Triebsschnee.

Mit Neuschnee und mäßigem Südostwind entstanden weitere Triebsschneeeansammlungen. Die Gefahrenstellen liegen in Kammlagen sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. In den Gebieten nahe der französischen Grenze: Dort sind die Gefahrenstellen häufiger. Schon einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen. Die Lawinen können im kantig aufgebauten Altschnee ausgelöst werden und vereinzelt mittlere Größe erreichen. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sind deutliche Zeichen eines schwachen Schneedeckenaufbaus. Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr. Im häufig befahrenen Variantengelände und auf Modetouren ist die Schneedecke stabiler. Es sind meist kleine spontane Lawinen möglich.

Schneedecke

Seit Dienstag fielen oberhalb von rund 2000 m 10 bis 20 cm Schnee. Es wurden mehrere mittlere trockene Schneebrettlawinen von Personen ausgelöst.

In der Altschneedecke sind an Schattenhängen Schwachschichten vorhanden.

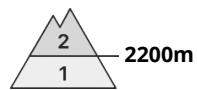
Der Neuschnee der letzten Tage liegt teilweise auf Oberflächenreif. In mittleren und hohen Lagen liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Die Hauptgefahr sind die zahlreichen hervorstehenden Felsbrocken, die vom frischen Schnee verdeckt sind.

Tendenz

Es ist sonnig.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Montag, den 29.12.2025



Triebsschnee



Neuschnee



Neu- und Triebsschnee sind die Hauptgefahr.

Mit Neuschnee und mäßigem Südostwind entstanden weitere Triebsschneeeansammlungen. Die Gefahrenstellen liegen in Kammlagen sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. In mittleren und hohen Lagen sind die Gefahrenstellen häufiger. Vor allem aber in den Talschluchten. Schon einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen, auch solche mittlerer Größe. Die Lawinen können vor allem an steilen Schattenhängen im Altschnee ausgelöst werden. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sind deutliche Zeichen eines schwachen Schneedeckenaufbaus. Fernauslösungen sind vereinzelt möglich. Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Es sind meist kleine spontane Lawinen möglich. Zudem sind im Tagesverlauf v.a. an Felswandfüßen meist kleine feuchte Lawinen möglich.

Schneedecke

Seit Dienstag fielen oberhalb von rund 2000 m 20 bis 50 cm Schnee, lokal auch mehr. Es wurden mehrere mittlere trockene Schneebrettlawinen von Personen ausgelöst.

In der Altschneedecke sind an Schattenhängen grobkörnige Schwachschichten vorhanden. In allen Höhenlagen liegt an Südhängen wenig Schnee. In mittleren und hohen Lagen liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Die Hauptgefahr sind die zahlreichen hervorstehenden Felsbrocken, die vom frischen Schnee verdeckt sind.

Tendenz

Es ist sonnig.

